

	Objekt: Philippus I.
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18204660

Beschreibung

Fides gehört zu den frühesten Personifikationen und hat einen spezifisch römischen Charakter: Treue und Zuverlässigkeit dem Partner gegenüber, sowohl innen- als auch außenpolitisch. Wird wie hier die Fides der Soldaten (militum) oder in anderen Darstellungen die Fides des Heeres (exercitus) gezeigt, ist dies wohl als Appell des Kaisers an die Loyalität des Heeres zu verstehen.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Philippus Arabs mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Fides stehend in der Vorderansicht, Kopf l., in der r. Hand Zepter, im l. Arm Feldzeichen haltend. Beiderseits S - C.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 20.05 g; Durchmesser: 30 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	244-249 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Philippus Arabs (204-249)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Captain Charles Sandes
	wo	

Verkauft	wann	
	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Philippus Arabs (204-249)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Sesterz

Literatur

- RIC IV-3 Nr. 173..